Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr.	09202181
Kreis	Chemnitz, Stadt
Gemeinde	Chemnitz, Stadt
Anschrift	Wiesenstraße 1
Gem. * Fl-stck. * Flur	Chemnitz * 1514/5
Bauwerksname	Wiederaufbaugebiet Reitbahnstraße (Sachgesamtheit); Kindergarten Wiesenstraße

Kurzcharakteristik

Einzeldenkmal der Sachgesamtheit Wiederaufbaugebiet Reitbahnstraße (siehe Sachgesamtheitsliste Reitbahnstraße - Obj. 09302590): Kindergarten; schlichter, eigenwillig gruppierter Bau des Architekten Kurt Wittlinger, im Innern originale Ausstattung gut erhalten, typisch für den Wiederaufbau der unmittelbaren Nachkriegszeit, prägend für das gesamte Blockinnere des Wohnviertels, Teil des Wohngebiets Reitbahnstraße aus den 1950er Jahren, baugeschichtlich und sozialgeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

Der Kindergarten, als Teil des Wohngebiets Reitbahnstraße, wurde 1952 nach Entwurf Kurt Wittlingers realisiert. Die L-förmige Anlage befindet sich auf einem abschüssigen Grundstück. Daraus resultiert die zum Teil zweigeschossige Errichtung des Baus.
Der im Stil der »Nationalen Tradition« gehaltene Bau weist eine gleichmäßige Fassadengestaltung auf. Der eingeschossige Gebäudeflügel ist mit einem Walmdach bekrönt. Der halbrunde Abschluss mit vorgelagerten Porphyrstützen des zur Wiesenstraße weisenden Gebäudeflügels erinnert an einen Kirchenchor. Ein farbiges Wandbild in Form einer Sonnenuhr schmückt die zum Garten weisende Fassade. Es stammt vom Chemnitzer Künstler Rudolf Kraus (1907–1988). Ausstattungdetails im Inneren, wie Türen oder Treppengeländer, sind gut erhalten.
Der Kindergarten ist denkmalfähig auf Grund seines stadtentwicklungsgeschichtlichen, baugeschichtlichen, und personengeschichtlichen Wertes. Er war Teil der einheitlichen Gesamtplanung des Wohngebiets Reitbahnstraße als erstes geschlossenes innerstädtisches Wiederaufbaugebiet in Chemnitz nach dem Zweiten Weltkrieg. Architektonisch ist der Bau ein Zeugnis der frühen 50er Jahre. Für Chemnitz typisch ist dabei der gemäßigte Umgang mit der zu dieser Zeit verbindlichen Formensprache der »Nationalen Tradition«. Zudem ist die Anlage ein Zeugnis des Architekten Kurt Hermann Wittlinger (1892–1980). Er war ehemaliger Professor für Architektur und Hochbau an der Staatlichen Akademie für Technik Chemnitz, dem Vorläufer der TU Chemnitz. Zu seinen weiteren Arbeiten zählt der Entwurf von 1954 für den Erweiterungsbau der Technischen Universität Chemnitz auf der Straße der Nationen. Dieser beherbergte das Institut für Physik. Ebenfalls aus dem Jahr 1954 stammen seine Pläne für den Campus an der Reichenhainer Straße.

LfD/2011/2022

Datierung	1952 lt. Bauakte (Kindergarten)
Ausweisungsstelle	Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	**XLV/39/16**
Aufnahmejahr	
Fotograf	
Beschreibung	Einzeldenkmal der Sachgesamtheit Wiederaufbaugebiet Reitbahnstraße (siehe Sachgesamtheitsliste Reitbahnstraße - Obj. 09302590): Kindergarten

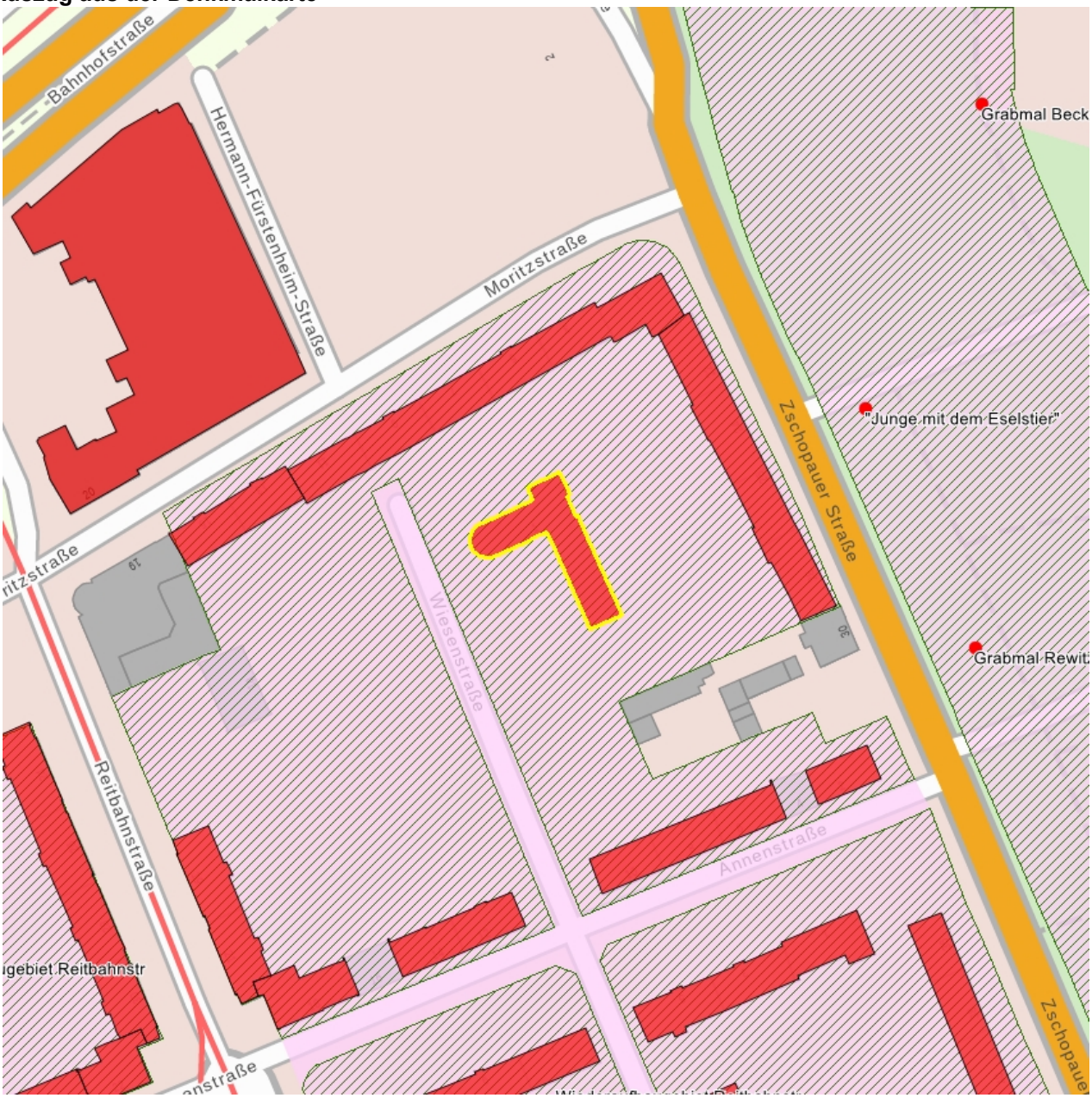


Fotonummer	**XLV/39/17**
Aufnahmejahr	
Fotograf	
Beschreibung	Einzeldenkmal der Sachgesamtheit Wiederaufbaugebiet Reitbahnstraße (siehe Sachgesamtheitsliste Reitbahnstraße - Obj. 09302590): Kindergarten



Fotonummer	**CVI/41/6**
Aufnahmejahr	
Fotograf	
Beschreibung	Einzeldenkmal der Sachgesamtheit Wiederaufbaugebiet Reitbahnstraße (siehe Sachgesamtheitsliste Reitbahnstraße - Obj. 09302590): Kindergarten

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.